



HVBG

HVBG-Info 05/1997 vom 28.02.1997, S. 0397 - 0400, DOK 182.16/017-BSG

**Grundsatz des rechtlichen Gehörs - BSG-Urteil vom 14.11.1996  
- 2 RU 15/96**

Rechtliches Gehör - Einwendungen - Beweisanträge - neues  
Vorbringen - Begründungspflicht (§§ 62, 103 Abs. 1, 128 Abs. 2,  
153 Abs. 2 SGG);  
hier: BSG-Urteil vom 14.11.1996 - 2 RU 15/96 - (Zurückverweisung  
an das LSG)

Das BSG hat mit Urteil vom 14.11.1996 - 2 RU 15/96 - folgendes  
entschieden:

Leitsatz:

Der Grundsatz des rechtlichen Gehörs wird verletzt, wenn das  
Berufungsgericht auf neues, erhebliches in den  
Entscheidungsgründen des SG nicht behandeltes rechtliches oder  
tatsächliches Vorbringen oder auf Einwendungen, die erstmals gegen  
die angefochtene Entscheidung vorgebracht werden, nicht eingeht,  
sondern nur auf die erstinstanzlichen Entscheidungsgründe gemäß  
§ 153 Abs. 2 SGG Bezug nimmt.